SILCHER – FRISCH GESTRICHEN

Neue Töne auf alte und neue Gedichte
Ausschreibung eines Publikumspreises mit Preisgeld
für den Silchertag 2027 in Tübingen

Mit diesem Kompositionswettbewerb möchten wir Friedrich Silcher auf neue Weise ehren und sein musikalisches Erbe lebendig halten. Durch die Ausschreibung des Wettbewerbs und die Aufführung neu geschaffener Liedsätze wollen wir Silchers Wirken einer breiteren Öffentlichkeit auf neue Weise näherbringen und zugleich seine musikalische Idee weiterdenken und weitersingen. Neu komponierte Volkslieder und liedhafte Chorsätze sollen insbesondere Laienchöre inspirieren und ihnen neue musikalische Impulse geben – ganz im Sinne von Friedrich Silcher, dem ersten Universitätsdirektor in Tübingen.

Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind alle Musikerinnen und Musiker, die Erfahrungen im Schreiben von Chorsätzen haben. Ein Musikstudium ist keine Voraussetzung.

Einsendeschluss:	1. März 2027
Postalisch an	Friedrich-Silcher-Gesellschaft e. V. c/o Collegium Musicum Tübingen Schulberg 2 72070 Tübingen
Alternativ als PDF-Datei	info@friedrich-silcher.de
Bewerbungsbogen unter	www.friedrich-silcher.de

Vorgaben für die kompositorische Arbeit

- Die kompositorische Arbeit wird der Jury zusammen mit dem Bewerbungsvordruck vorgelegt.
- Das Stück darf weder bereits aufgeführt noch veröffentlicht worden sein.
- Der Chorsatz ist in einem vierstimmigen Satz für SATB a capella zu verfassen. Ein mittlerer Schwierigkeitsgrad soll nicht überschritten werden.
- Grundlage ist ein mindestens 3strophiges Gedicht (maximal 5 Strophen) eines beliebigen Dichters / einer beliebigen Dichterin aller Epochen. Auch eigene Texte sind möglich. Voraussetzung ist, dass die Texte rechtefrei sind.
- Die komponierte Liedmelodie sollte dem silcherschen Verständnis von Singbarkeit, Natürlichkeit und Einfachheit entsprechen. Sie allein soll bereits Qualitäten eines potenziellen „Volksliedes“ in sich tragen (etwa durch Wiedererkennbarkeit und adäquate Textbehandlung) und gleichwertig den Textinhalt aller Strophen adäquat wiedergeben.
- Gewünscht ist ein Liedsatz, der klanglich dem Ideal des Einfachen entspricht und als einfaches Strophenlied konzipiert ist.
- Der Einsatz von KI ist ausgeschlossen.

Auswahlverfahren und Preisverleihung

- Eine vorab einberufene Jury entscheidet über die Auswahl der Lieder, die im Rahmen eines öffentlichen Konzertes am Silchertag 2027 unter Leitung von UMD Philipp Amelung aufgeführt werden. Das Publikum entscheidet über die Vergabe des Preises, der mit einem Preisgeld in Höhe von 1.000 € / 600 € / 300 € verbunden ist.
- Je nach Anzahl der eingesandten Kompositionen kann die Jury eine Auswahl aller Stücke zusammenstellen, um sie in einer Sammelpublikation der Friedrich-Silcher-Gesellschaft der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Friedrich-Silcher-Gesellschaft e. V.
c/o Collegium Musicum der Universität Tübingen
Pfleghof, Schulberg 2
72070 Tübingen
info@friedrich-silcher.de

https://friedrich-silcher.de/